

Vorwort

Der vorliegende Band *Zwischen Literatur und Naturwissenschaft: Debatten – Probleme – Visionen 1680–1820* präsentiert die Druckfassungen der Vorträge, die anlässlich der gleichnamigen Konferenz in der Zeit vom 2. bis 4. Oktober 2015 in Erlangen in einem ehrwürdigen Raum mit unvergleichlichem Ambiente, dem Sitzungsaal der Alten Universitätsbibliothek, gehalten wurden.

Da dieses Buch als ‚Gemeinschaftsprodukt‘ zu sehen ist, sind wir einer Reihe von Personen und Institutionen sehr zu Dank verpflichtet: Unser erster Dank gilt natürlich allen TeilnehmerInnen der Konferenz für die anregenden Gespräche und die konstruktive Zusammenarbeit während der Tagung und in der Zeit der Drucklegung dieses Bandes.

Ganz besonders danken möchten wir Jan Tabor für sein unermüdliches Engagement und die umsichtige Einrichtung des Manuskriptes, das dann abschließend unter der bewährten Regie von Barbara Cunningham und Evelin Werner zur druckreifen Fassung weiterentwickelt wurde. Ein herzliches Dankeschön geht an die Adresse unserer Mitarbeiterin Susanne Wagner, die die Bürde des Korrekturlesens auf sich nahm, während sie unter den ‚Antipoden‘ im fernen Australien weilte, und an Marleen Waffler, die alle anfallenden Recherche-Aufgaben mit gewohnter Zuverlässigkeit erledigte. Aufrichtiger Dank gebührt auch Frau Stella Diedrich und Frau Lena Ebert, die die Drucklegung des Bandes professionell und unkompliziert unterstützten. Abschließend gilt unser Dank Dr. Aura Heydenreich und Prof. Dr. Klaus Mecke vom ‚Erlanger Zentrum für Literatur und Naturwissenschaft‘ (ELINAS), das sowohl die Tagung als auch die Publikation in großzügiger Weise logistisch und finanziell unterstützte.

Rudolf Freiburg, Christine Lubkoll und Harald Neumeyer
Erlangen, im September 2016

